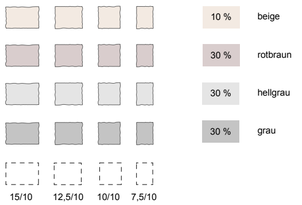
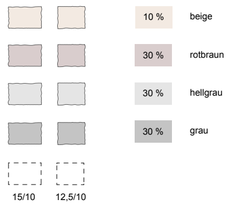
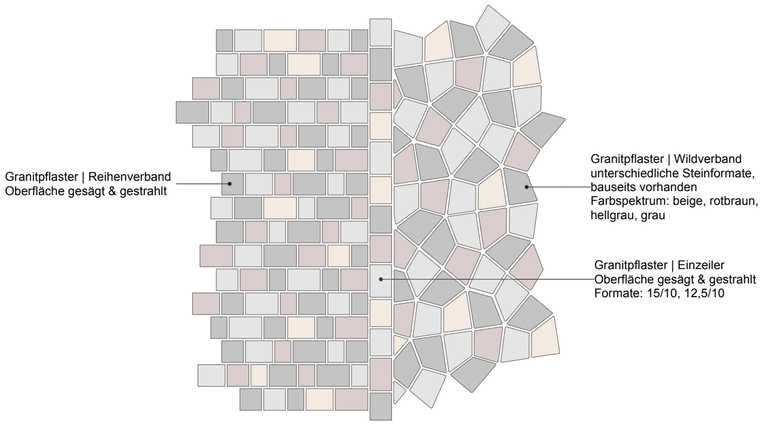


Reihenverband | Steinformate/-farbigkeiten | M 1:20



Einzeiler | Steinformate/-farbigkeiten | M 1:20



Verlegeprinzip | Aufsicht | M 1:20

Bestandssituation Dreiseithof

ANFORDERUNGEN AN DIE BEARBEITUNG DER PFLASTERSTEINE

- allseitig gesägt und gestrahlt, zulässige Ebenheitsabweichung in der Sichtfläche 3 mm

HINWEIS FUGEN

Die Herstellung der Pflasterdecken in ungebundener Bauweise wird hinsichtlich der Bettung und Fugenfüllung wie folgt ausgeführt:
Pflasterbett/ Plattenbett aus Edelsplitt 0/8 mm, Dicke im verdichteten Zustand 3 bis 5 cm;
Fugen zweilagig füllen,
Fugen vor dem 1. Rüttelgang mit Bettungsmaterial vollfugig füllen und einschlämmen, nach dem Rütteln die entstehende Restfuge mit bindigem Brechsand 0/ 3 vollfugig füllen und einschlämmen.
Fläche erneut abrütteln bzw. einzeln abrammen. Fugenfüllung und Arbeitsgänge wiederholen, bis die Fuge vollständig dicht gefüllt ist.

HINWEIS EINBAU

Beim Pflastern sind die Steine so einzupassen, dass wenig Verschnitt entsteht bzw. muss bei Anschlüssen die verbleibende kürzeste Länge des zugearbeiteten Pflastersteines mindestens der Hälfte der größten Kantenlänge des unbearbeiteten Steines entsprechen.
Zur Einhaltung der Fugenbreiten kann eine Nachbehandlung der Steine auf der Baustelle erforderlich werden.
Die Pflastersteine sind für die Reihenverlegung bauseitig vorzusortieren.

MINDESTANFORDERUNGEN AN DIE NATURSTEINE

Grundlage für die Leistungsanforderungen sowie die zugehörigen Prüfverfahren sind die relevanten DIN EN Normen 1342/ 1343 und die darin berücksichtigten, weiterführenden Normen. Für Leistungsanforderungen, die nicht durch diese Normen geregelt werden, werden ergänzende Regelwerke herangezogen
- TL Pflaster-StB 06/15
- ZTV Pflaster-StB 20
- DNV Richtlinie Pflaster- und Plattendecken für befahrene und begangene Fläcjhen in ungebundener und gebundener Ausführung sowie in Mischbauweisen, Mai 2023.
- MFP 1 Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Pflasterdecken und Plattenbelägen in ungebundener Bauweise, 2024

NACHWEISE/ PRÜFZEUGNISSE

Der Bieter hat mit der Abgabe des Angebots folgende Nachweise/Prüfzeugnisse vorzulegen:

- Handelsname des Steins
- Herkunftsland und Ort der Gewinnungsstätte
- Angabe des Steinbruchs
- Name des Importeurs bzw. des Händlers/ Lieferanten
- Nachweis über die langfristige Verfügbarkeit der angebotenen Natursteine
- CE Kennzeichnung nach §9 des Bauproduktengesetz (Kennzeichnung gemäß Anhang ZA der DIN EN 1341)
- EG Konformitätserklärungen
- Auftragnehmerseitige Maßnahmen zur Qualitätssicherung für den gesamten Lieferzeitraum (präzise Stellungnahme des Bieters)
- Aktuelle Prüfzeugnisse eines Institutes aus einem der Länder, in denen die Europäischen Normen eingeführt sind, zu folgenden Materialkennwerten:

  Petrographische Beschreibung (DIN EN 12407)
  Wasseraufnahme (DIN EN 1342/13755)
  Biegefestigkeit (DIN EN 12372)
  Druckfestigkeit (DIN EN 1342/1926)
  Rohdichte (DIN EN 1936)
  Rostgefährdung (DIN 52008)
  Frost-Tauwechsel Beständigkeit (DIN EN1342/ DIN EN 12371 oder nach DIN EN 1367-1, Anhang B
  Frost-Tausalz-Beständigkeit (DIN EN 1367-6)
  Biegefestigkeit nach DIN EN 12372 nach Frost-Tauwechsel-Beanspruchung
  Druckfestigkeit nach DIN EN 1926 nach Frost-Tauwechsel-Beanspruchung
  Abriebwiderstand (DIN EN 1342)

Anerkannt werden dabei nur Prüfzeugnisse (nicht älter als 1 Jahr), die in deutscher Sprache und durch ein in Europa (Land muss CEN-Mitglied sein) ansässiges, allgemein anerkanntes und vom Lieferanten des Auftragnehmers unabhängiges Prüfinstitut verfasst sind.

Zeichnungscode F_VM_007

Bauherr

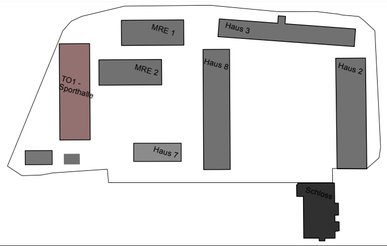
STESAD GmbH

WIR ENTWICKELN DRESDEN

Königsbrücker Straße 17 01099 Dresden
Tel. +49 351 49473-0 E-Mail info@stesad.de

Dresden.

Übersichtsplan



Projekt

Berufliches Schulzentrum für Agrarwirtschaft und Ernährung Dresden

Außenstelle Roßthal | Altroßthal 1 | 01169 Dresden

Neubau 1-Feld-Sporthalle

Architekten

Datum Unterschrift

Standortverwalter

Landeshauptstadt Dresden
Amt für Schulen

Planungsphase

5 - Ausführungsplanung

Fachplaner

Datum Unterschrift

Ausführungsfirma Revision/ Montageplanung:

Inhaltliche Koordinierung ist erfolgt mit:

Fachplaner	Fachplaner	Fachplaner	Fachplaner

Darstellung

Verlegemuster

DWG- Dateiname	1592_013_5_F_VM_007
PDF- Dateiname	1592_013_5_F_VM_007
Maßstab 1:20	Erstelldatum 30.11.2024
Gez. LL	Projekt-Nr. BSZAuE
Bl.- Größe A2 | 420 x 594	Bl.-Nr. F_VM_007